

STEICO*interior render L*

Innenraum-Multifunktionsspachtelmasse



Innenraum-Multifunktionsspachtelmasse für die Kombination mit STEICO Holzfaser-Dämmplatten

- Einfach und geschmeidig im Auftrag
- Diffusionsoffen, unterstützt sichere Konstruktionen
- Sorptionsfähig, kann zur Regulierung der Raumluftfeuchte beitragen
- Schimmelwidrig durch die alkalische Wirksamkeit von Kalk
- Ideal in Kombination mit STEICO*interior* Color SI Silikat-Innenraumfarbe
- Auf mineralischer Kalkbasis

Einsatzbereich



- Als Klebe- und Armierungsspachtel für STEICO*internal*
- Zur Beschichtung von STEICO Putzträgerplatten im Innenbereich
- Für kreative Oberflächengestaltung an Wand und Decke
- Zur Erstellung eines mineralischen Ausgleichspachtels

Technische Daten

Brandverhalten	A2-s1, d0
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	≤ 20
Mörtelklasse	P II (DIN 18550-1/-2) / CS II (EN 998-1)
Festmörtelrohddichte	1,20 g/m ³
Biegezugfestigkeit (28 Tage)	1,50 N/mm ²
Druckfestigkeit (28 Tage)	2,30 N/mm ²
E-Modul dynamisch (28 Tage)	2300,00 N/mm ²
Wasseraufnahme	Wc0 kg/m ²
Wärmeleitfähigkeit	$\leq 0,33$ für P=50 % / $\leq 0,36$ für P=90% W/(m*K)
Ergiebigkeit	920 Lt
Verarbeitungszeit	20°C ca. 120 min min
Schüttdichte	1,27 g/cm ³

Gewicht und Verpackung

Farbton	Anzahl/Pal. [St.]	Gew./St. [kg]	Gew./Pal. (ca.) [kg]	Verbrauch/m ² Kleben [kg]	Verbrauch/m ² Armieren [kg]	Verbrauch/m ² Oberschicht [kg]	Verbrauch/mm Schichtdicke [kg/m ²]
Natur	36	25,0	900	ca. 7	ca. 6-8	ca. 2	ca. 1,1

STEICO *interior render L*

Innenraum-Multifunktionsspachtelmasse

Hinweise

Lagerung

- Trocken lagern
- Fest verschlossen und Frostfrei lagern
- Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen
- angebrochene Gebinde sind vermindert lagerfähig
- Die Lagerdauer kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.: Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel: 5450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2025.

Inhaltsstoffe

- Weißzement
- Kalkhydrat
- Polymerpulver
- Mineralische Füllstoffe
- Organische Füllstoffe
- Verdicker
- GISCODE ZP1

Entsorgung

- Spachtelreste sind in der Deponie / im Bauschutt zu entsorgen

Bearbeitung

- Das Werkzeug ist sofort nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen

manuell:

- rostfreie Stahltraufel
- Zahntraufel: 10 x 10 mm
- Kelle mit Zahnleiste, Dreieckszahnung: 10 mm

maschinell:

- Den Spachtel mit einem Rührwerk oder Durchlaufmischer anmischen und anschließend nachmischen.
- Der Spachtel kann mit gängigen Mischpumpen verarbeitet werden
- Arbeitsunterbrechung bei maschineller Verarbeitung: maximal 15 Minuten

Arbeitsschutz und Sicherheit

- Dieses Produkt ist ein Gefahrenstoff, Sicherheitsdatenblatt beachten
- Bei hoher Staubentwicklung (Mischen) Staubmaske tragen
- Beim Auftragen der Masse Handschuhe benutzen
- Gefahrenstoffkennzeichnung beachten
- Sicherheitsdatenblatt beachten
- Augen mit Schutzbrille schützen

STEICO*interior render L*

Innenraum-Multifunktionsspachtelmasse

Verarbeitung

Untergrund

- Der Untergrund muss fest, trocken, tragfähig sowie fett - öl und staubfrei sein.
- Eine Eignung des Befestigungsverfahrens mit dem Untergrund muss ggf. bauseitig gesondert geprüft werden.
- Vorhandene Beschichtung auf Eignung und Tragfähigkeit prüfen.
- Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen. Ggf. ist eine Reinigung des Untergrundes vorzunehmen, insbesondere Altanstriche diffusionshemmend ggfs. mechanisch entfernen (z.B.Sanierungsfräse)
- Gipshaltige Untergründe ggfs. entfernen bzw. Zwischenbeschichten mit Tiefgrund
- Schimmelbefallene Flächen vorbehandeln oder großflächig entfernen und ersetzen durch neuen Unterputz
- An geneigten / horizontalen Flächen Mineralische Grundierung STEICO*secure Base Coat* auftragen

Verarbeitungstemperatur

- Unterste Untergrund- und Lufttemperatur +5°C / Oberste Untergrund- und Lufttemperatur +30°C

Allgemeine Verarbeitung

- Mischungsverhältnis: 8,9l Wasser pro 25 kg
- Verarbeitungszeit bei +20°C ca. 120 min
- Bei der Materialzubereitung kaltes und sauberes Wasser vorlegen und Werk trockenmörtel zugeben. ca. 2 Minuten mischen, danach ca. 3 Minuten reifen lassen und anschließend nochmals ca. 30 Sekunden nachmischen.
- Nur Material einer Charge zur Beschichtung einer Fläche verwenden
- Max.Schichtstärke 15mm bei einlagigem Auftrag z.B. als Ausgleichsspachtel. Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz.
- Die angegebenen Verbrauchswerte sind Durchschnittswerte und dienen daher nur der Orientierung

Verklebung

- STEICO*Interior Render L* mit einer Traufel auf die Plattenoberfläche als Press-/ oder Kratzspachtelung aufbringen
- Anschließend mit einer Zahntraufel in jeweiliger Schichtdicke vollflächig auf die Dämmplatte auftragen
- Die Dämmplatten sofort in die frische Klebeschicht drücken oder einschwimmen und anpressen.
- Bei Anwendung des Klebverfahrens Buttering- Floating: Auftrag auf Dämmplatte und Wandfläche
- Die vollflächige Verklebung muss min. 80% der Dämmplattenfläche betragen
- Nach Trocknung mit WDVS-Dübeln im Untergrund befestigen.
- Die nationalen Regelungen und Vorschriften, Herstellerangaben beachten.

Armierungslage

- Den STEICO*Interior Render L* mit einer rostfreien Stahl- / oder Zahntraufel als Press- / Kratzspachtelung auftragen
- Erste Zahnpachtelungsschichtdicke bei Verarbeitung max. 6 mm
- Um eine gleichmäßige Schichtdicke sicherzustellen, das Produkt mit einer Zahntraufel abziehen
- An geneigten / horizontalen Flächen muss die Zahnpachtelung zwingend abtrocknen bis zur Oberflächenstabilität der Zahnung
- Die getrocknete gezahnte Schicht mit dem STEICO*Interior Render L* auffüllen und das Armierungsgewebe einbetten
- Die Gewebestöße müssen mindestens 10cm überlappen
- An Gebäudeöffnungen ist eine Diagonalarmierung in Form von Armierungspfeilen zu verwenden
- Das Gewebe in der oberen Armierungslage so anordnen, dass es vollständig umschlossen und von ca. 2-3 mm Armierungsmasse überdeckt wird
- Empfohlene mittlere Armierungsschichtdicke 4-6mm
- Etwaige Gärten und Sinterschichten im Armierungsspachtel sind vor Auftragen der Strukturspachtelung zu entfernen um eine gleichmäßige Schichtdicke zu erhalten

Schlussbeschichtung / Strukturspachtel

- Den Spachtel STEICO*Interior Render L* nach oberflächlicher Trocknung des Armierungsputzes (ca. 12h) und innerhalb 2 Tagen erneut in Schichtstärke ca. 2-3mm je nach Struktur auftragen
- Die Oberfläche (matt) anziehen lassen und anschließend bearbeiten: Filzen, Bürsten, frei strukturieren, Glätten, Verpressen
- Nach vollständiger Trocknung kann ein zweifacher Anstrich mit STEICO*interior Color SI* weiß / getönt zur Farbgestaltung erfolgen

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

- Trocknungszeit ist abhängig von Raumtemperatur und relativer Luftfeuchtigkeit
- Mörtel und Oberflächen sind vor zu schnellem Wasserentzug und Zugluft zu schützen; insbesondere techn. Trocknung!
- Die Aushärtung dauert je nach raumklimatischen Bedingungen ca. 1 Tag/mm Schichtdicke
- Überarbeitung mit Anstrich STEICO*interior Color SI* nach ca. 7 Tagen bei +20°C Luft- und Untergrundtemperatur / Schichtdicke mittel

STEICO *interior render L*

Innenraum-Multifunktionsspachtelmasse

Zertifikate und Qualitätsmanagement



☰ Legende

Abkürzungen:

Pal. Palette

Gew. Gewicht

St. Stück

DEU Deutschland

AUT Österreich

CHE Schweiz

Disclaimer

Verantwortlich für den Inhalt

STEICO SE

Otto-Lilienthal-Ring 30

85622 Feldkirchen

Web www.steico.com

Mail info@steico.com

Version: 3

Datum: 2026-03-02

Haftungsinformationen

Die Inhalte dieses Dokuments wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Anwendbare Vorschriften können sich jedoch entwickeln. STEICO übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Inhalte. Anwendungen können in Details voneinander abweichen. Prüfen Sie immer die Eignung unserer Produkte für den konkreten Anwendungszweck.

Regionale Gültigkeit: DEU, AUT, CHE

Die aktuell gültige Fassung finden Sie unter: http://www.steico.com/tds_interior_render_L_deu-aut-che_de